

II-112P6 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5385 IJ

1993-10-05

ANFRAGE

der Abgeordneten Apfelbeck, Mag. Haupt
an den Präsidenten des Rechnungshofes
betreffend INTOSAI

Im österreichischen Rechnungshof ist gleichzeitig das ständige Generalsekretariat der Internationalen Organisation der Obersten Rechnungshofkontrollbehörden (INTOSAI) untergebracht.

Die INTOSAI hält unter anderem Seminare und Kongresse auf der ganzen Welt ab, die sich zum Beispiel mit Fragen der Schulung von Rechnungshofprüfern und Normen für die Interne Kontrolle beschäftigen.

Zur Finanzierung der INTOSAI, die beispielsweise von den Vereinten Nationen und Beitragszahlungen sichergestellt wird, stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Präsidenten des Rechnungshofes folgende

ANFRAGE

1. Wie hoch ist das jährliche Budget der INTOSAI, wie setzt es sich zusammen und wer kommt mit welchem Betrag dafür auf?
2. Wieviele Mitarbeiter sind im Generalsekretariat der INTOSAI in Wien tätig und welche Aufgaben haben sie zu erfüllen?
3. Sind diese Mitarbeiter nur Mitarbeiter der INTOSAI oder arbeiten sie auch für den Rechnungshof und wenn ja, wie ist das Verhältnis (zeitlich bzw. prozentuell) der Tätigkeit in der INTOSAI bzw. im Rechnungshof?
4. Wie groß sind die Büroräumlichkeiten, die von INTOSAI benutzt werden und wo befinden sie sich?
5. Welche Kosten (Miete, Personal,...) verursacht das Wiener Generalsekretariat von INTOSAI und für welchen Teil dieser Kosten muß die Republik Österreich aufkommen?
6. Können Sie uns anhand des Ablaufes eines Jahres, z.B. 1992, erklären, was die genauen Aufgaben und Tätigkeiten von INTOSAI sind?